

## Lautgedichte

Es gibt auch eine Gattung der Lyrik, die sich vorrangig der Lautmalerei bedient. Einer der bekanntesten Dichter dieser Gedichte ist Ernst Jandl und sein bekanntestes Werk ist „Ottos Mops“. Unten siehst du einen Ausschnitt. Das ganze Gedicht kannst du dir über den QR-Code anhören.

### ottos mops<sup>6</sup>

Ernst Jandl (1925–2000)

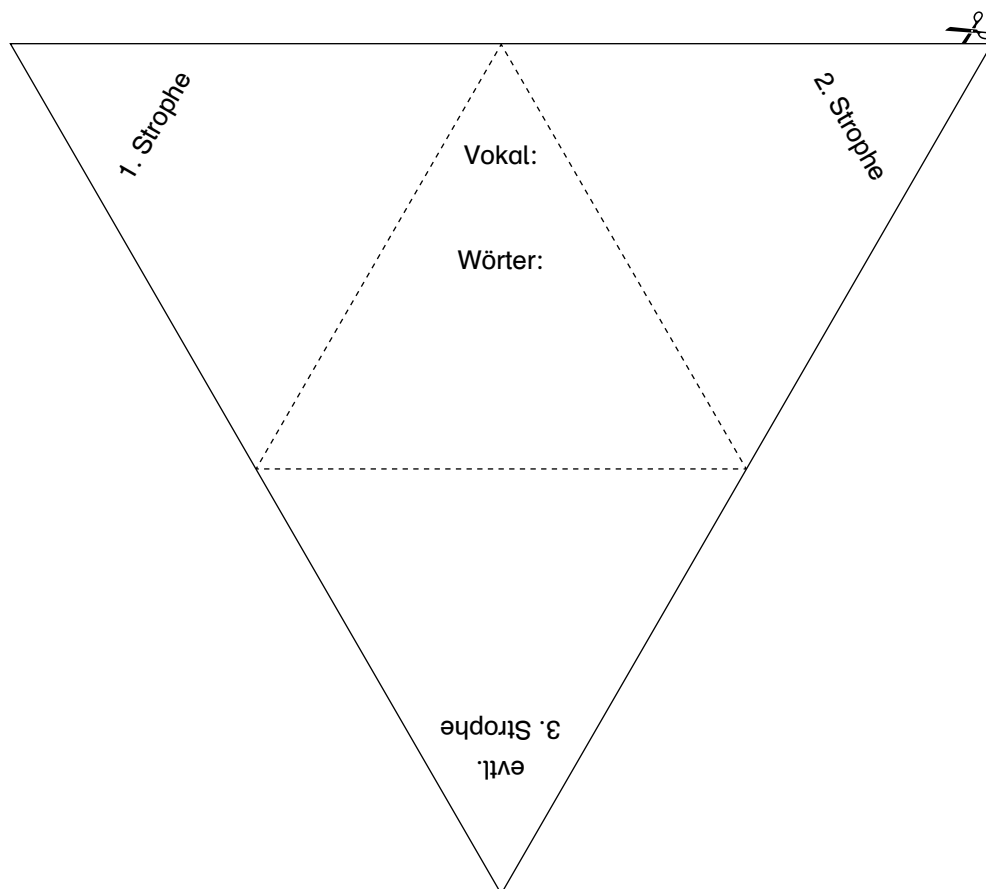
ottos mops trotzt  
otto: fort mops fort  
ottos mops hopst fort  
otto: soso



© Olga Shvetsova\_stock.adobe.com

### ► Schreibe selbst ein Lautgedicht.

- Entscheide dich zuerst für einen Vokal, mit dem du arbeiten willst.
- Sammle dann Wörter für dein Lautgedicht.
- Schreibe den Vokal und die Wörter ins Innere des Faltdreiecks.
- Schreibe deine fertigen Strophen auf die Seiten. Entscheide selbst, wie viele es werden sollen.
- Schneide das Faltdreieck aus, falte es an den gestrichelten Linien und klebe es in dein Lapbook.
- Gestalte die Vorderseite und finde eine passende Überschrift für dein Gedicht.



<sup>6</sup> Aus: Ernst Jandl: Poetische Werke. Band 4, Luchterhand, München 1997, Seite 60

## Puzzlegedicht

Das folgende Gedicht ist durcheinandergeraten.

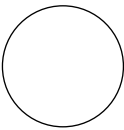
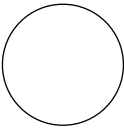
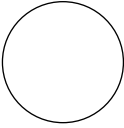
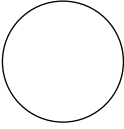
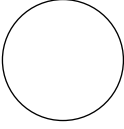
- ▶ Schneide die Strophen aus und lege das Gedicht so zusammen, wie es deiner Meinung nach richtig ist.
- ▶ Nummeriere die Strophen dann durch.
- ▶ Fertige eine Falttasche an, klebe sie in dein Lapbook und verwahre darin die Textteile.



© brgfx\_stock.adobe.com

### Die Frühlingssonne<sup>7</sup>

Christine Busta (1915–1987)

	Er schwindet dahin wie Milch in einer Katzenschüssel. Bald ist die Erde wieder blank.	✂
	Oh, sie ist hungrig! Aus jedem verborgenen Winkel schleckt sie mit ihrer goldenen Zunge den Schnee.	✂
	Eins nach dem andern blüht auf: Schneeglöckchen, Krokus und Tulpe, weiß, gelb, lila und rot. Die zufriedene Katze strahlt.	✂
	Unhörbar wie eine Katze kommt sie über die Dächer, springt in die Gassen hinunter, läuft durch Wiesen und Wald.	✂
	Die Zwiebelchen unter dem Gras spüren die Wärme ihrer Pfoten und beginnen neugierig zu sprießen.	✂

**Zusatzaufgabe:** In diesem Gedicht findet ein Vergleich statt. Wer wird mit wem verglichen?

<sup>7</sup> Aus: Christine Busta: Die Zauberin Frau Zappelzeh. Gereimtes und Ungereimtes für Kinder und ihre Freunde. Otto Müller Verlag, Salzburg o. J.

## Ein Gedicht verfassen

- ▶ Schneide das Flipflap aus und falte es an der gestrichelten Linie, sodass die vorgegebenen Überschriften außen stehen.
- ▶ Schneide die Vorderseite an den Linien bis zur Mitte ein, sodass du jedes Feld einzeln auf- und zuklappen kannst.
- ▶ Schreibe ein gereimtes Gedicht. Beachte dabei die Merkmale (Reimform, Aufbau usw.). Plane dein Gedicht zunächst.
  - Schreibe dazu auf die linke Innenseite der jeweiligen Klappe deine Überlegungen.
  - Finde ein Thema, z. B. Natur, Jahreszeiten, Monate, Freunde, Alltag, Schule.
  - Nutze alle drei sprachlichen Mittel (Metapher, Vergleich, Personifikation). Du kannst diese auch mehrfach verwenden.
- ▶ Dein fertiges Gedicht schreibst du auf die rechte Innenseite.
- ▶ Klebe das Flipflap in dein Lapbook.

Klebefläche	Thema
	Inhalt – Vorgang – Beschreibung
	Metapher
	Personifikation
	Vergleich
	Reimform